

Ausschussmitglied Herr Wachsmuth erläutert kurz das Ansinnen, eine nachhaltige Reduzierung der Geschwindigkeit an der Kreuzung Siebengebirgsring / Godesberger Straße / Dürerstraße zu fördern. Die bisherigen Maßnahmen werden begrüßt.

Ausschussmitglied Herr Engelhardt weist darauf hin, dass es sich um einen gemeinsamen Antrag handelt und auf Grund des Grünschnitts optisch keine Veranlassung mehr gibt, dort langsam zu fahren. Zudem macht er darauf aufmerksam, dass Anwohner teilweise im Bereich der Bushaltestelle parken und dadurch die Sichtbeziehungen zur Bushaltestelle und zur Querungsstelle verschlechtern. Außerdem sollte man mögliche Quermarkierungen aus beiden Richtungen als optische Bremse prüfen.

Ausschussmitglied Herr Schiller mahnt entsprechende Verkehrskontrollen durch die Polizei an.